

Hamburg, d. 28.10.2016

Mitgliederinformation

Mitgliederversammlung am 12. Oktober 2016

Im **öffentlichen Teil** der diesjährigen Mitgliederversammlung führte **Falko Droßmann, Leiter des Bezirksamtes Hamburg-Mitte**, unter dem Titel „**Die Innenstadt vor neuen Herausforderungen – den Wandel gemeinsam gestalten**“ den Mitgliedern und Gästen des Trägerverbundes die Notwendigkeit vor Augen, die Innenstadt für die Herausforderung der Zukunft zu rüsten. Dazu zählen nach den Worten von Falko Droßmann die gestalterische Verbesserung innerstädtischer Räume – Plätze und Wegeverbindungen – ebenso wie die qualitative Aufwertung innerstädtischer Veranstaltungen und Märkte. Maßstab hierfür müsse ein gemeinsam zu erarbeitender Gestaltungsleitfaden sein, der Veranstaltern die Einhaltung von Qualitätskriterien vorgebe.

Droßmann machte deutlich, dass die städtebauliche Aufwertung öffentlicher Räume eine gesamtstädtische Aufgabe sei; der Bezirk Hamburg-Mitte könne diese Aufgabe nur erfüllen, wenn die Stadt ihn mit den notwendigen zusätzlichen finanziellen Mitteln ausstatte.

Am Beispiel des **Hauptbahnhofs-Umfeldes** hob Falke Droßmann hervor, dass der Bezirk mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln nur kleinere Verbesserungen durchführen könne und auch werde. Darüber hinausgehende große und dringend notwendige gestalterische und verkehrliche Verbesserungen seien Aufgabe von Bahn und Stadt.

TRÄGERVERBUND PROJEKT INNENSTADT E.V.

Falke Droßmann begrüßte die Initiative des Katharinen-Quartiers, den historischen Katharinen-Weg wieder ins Bewußtsein der Öffentlichkeit zu rücken. Er machte aber deutlich, dass der in diesem Zusammenhang häufig diskutierte Rückbau der trennenden Willy-Brandt-Straße die Fertigstellung der Hafen-Querstange voraussetze, um die Ost-West-Schneise vom Durchgangsverkehr zu entlasten.

Bezirksamtsleiter Falko Droßmann überzeugte durch klare Positionierungen bei wichtigen die Entwicklung der Innenstadt betreffenden Themen und löste mit seinen Ausführungen eine lebhafte, konstruktive Diskussion aus.

Im **internen Teil** der Mitgliederversammlung hatte der Vorsitzende Ludwig Görtz zuvor seinen Tätigkeitsbericht erstattet, in dem er ausführlich auf die Aktivitäten des Trägerverbundes im Zusammenhang mit den Planungen für das **südliche Überseequartier** einging.

Der Wortlaut des Tätigkeitsberichts des Vorsitzenden Ludwig Görtz ist diesem Rundschreiben beigefügt.

Im Regularienteil der internen Mitgliederversammlung wurden die **Rechnungslegung 2015** und der **Bericht der Rechnungsprüfer** zustimmend zur Kenntnis genommen. **Vorstand und Geschäftsführung wurden einstimmig entlastet.**

Dem **Etat-Voranschlag 2016** wurde einstimmig zugestimmt.

Für das Jahr 2016 wurden **Torsten Gerke und Dr. Sebastian Binger** erneut zu **Rechnungsprüfern** gewählt.

TRÄGERVERBUND PROJEKT INNENSTADT E.V.

Die Mitgliederversammlung verabschiedete zudem einstimmig eine Satzungsänderung, die es künftig ermöglicht, ausscheidende Vorsitzende und ausscheidende Mitglieder des Vorstandes des Trägerverbundes zu Ehrenvorsitzenden bzw. zu Ehrenmitgliedern des Vorstandes zu wählen. Ehrenvorsitzende und Ehrenmitglieder des Vorstandes sind berechtigt, an Vorstandssitzungen beratend teilzunehmen.

gez. Heinrich Grüter